

## NIETZSCHE ERINNERN

Fast lebensgefährlich      gerühmt von den einen;  
von schmähungen später      fast wiederbelebt:  
will deshalb beschwerlich      der aufstieg erscheinen  
zu einem der väter,      von dunkel umschwebt?

Will deshalb beschwerlich      der aufstieg erscheinen,  
bergauf, und beklommen      ins werk dann hinab?  
Ein aufstieg, gefährlich,      vielleicht auch zum weinen;  
mag sein, das wir kommen      an gottvaters grab...

Am hause errötet      das weinlaub gemessen,  
Wer nennt das: ein bluten,      wer sagt da: vor scham?  
Der amselhahn flötet.      Längst hat er vergessen  
die zugvogelrouten,      die vormals er nahm.

Selbst wanderer wären      gern seßhafte wesen:  
treibt nichts mehr uns weiter,      treibt wurzeln der stab...  
Man träumt auf den meeren,      die zeitlosen säßen  
unwissend heiter      auf gottvaters grab.

Stattdessen beschieden      war uns in zeiten  
zu barmen, zu beben      vorm gott des altars...  
Doch wärs auch kein frieden:      schon nicht mehr zu leiden  
und doch noch zu leben!      Das wär ein: das war's.

Und nur der verstörte      ist dessen gefährte,  
der kummer und freude      nach außen vergaß.  
Der keinem gehörte,      ach, dass ihm doch werde  
gerechtigkeit, leute!      –      Nichts anderes: das.

*In Verbundenheit  
Herzlich*

*Wreas Roma*

28.05.2015